



## Schulhaus Ilgenhalde Fehraltorf

Das Schulhaus Ilgenhalde wurde 1974 eröffnet. Trägerin der Institution ist die Stiftung Ilgenhalde, welche auch das Ilgenmoos in Effretikon und den Ilgenpark in Ramsen betreibt. Es handelt sich um ein sonderpädagogisches Kompetenzzentrum mit individuell angepassten Schulungsformen für (teil-) integrativ beschulte Kinder, für TagesschülerInnen und für intern wohnende Kinder.

Insbesondere die Grösse der Schulräume und der Korridore entsprach nicht mehr den Bedürfnissen, zumal zum Teil platzintensive Geräte benötigt werden. Mit der Instandsetzung des bestehenden Wohnheims wurden Schwachpunkte mit sparsamem Mitteleinsatz behoben und trotzdem die wesentlichen neuen Bedürfnisse erfüllt. Die teilweise undichte Gebäudehülle wurde saniert und die Fenster ersetzt. Neben der Erneuerung der Küche und der Wäscherei wurden auch die Sport- und Gemeinschaftseinrichtungen angepasst.

In dem von Galli Rudolf erstellten neuen Bau liegen Klassen- und Therapieräume kranzartig an der Aussenfassade. Zwei diagonal gegeneinander versetzte Höfe prägen das Innere – der eine als Kunst- und Spielraum, der andere als Pflanzenraum. Die ehemals geschlossen wirkende Anlage wurde geöffnet und vernetzt sich im Aussenraum parkartig mit der Landschaft.



VERLEIHPLAN FÜR <b>long</b> PLATTEN			 <b>KNAUF</b> GROUP GMBH Postfach 107 87629 Gerdau
Leihobjekt	Best. Nr./Ud.	Datum	
GABT: JONKESCHEN			
IN: 174 - 10000000			
ABSTIMMUNG			
Person	Organisation	Depart.	ZEICHNUNG Nr.
			24339

Deckisol AG, 8902 Urdorf; [www.deckisol.ch](http://www.deckisol.ch)



**058 775 88 00**  
**058 775 88 01**